

# Queeres Zentrum Koblenz

Ein Ort der Vielfalt, Gemeinschaft und Unterstützung –  
Konzept für eine sichere und solidarische Stadtgesellschaft.



**Beratung &  
Unterstützung**



**Begegnung &  
Austausch**



**Kultur &  
Bildung**

# Zusammenfassung



## **Die Dringlichkeit**

Queerfeindliche Gewalt und psychische Belastungen steigen bundesweit und in Rheinland-Pfalz drastisch an.



## **Die Lücke**

In Koblenz fehlt ein sicherer, öffentlicher und dauerhafter Begegnungsraum für queere Menschen.



## **Die Vision**

Ein inklusives Zentrum als Zufluchtsort, Bildungsstätte und Vernetzungsanker für die gesamte Stadtgesellschaft.



## **Der Bedarf**

Keine direkten städtischen Gelder für den Betrieb, sondern eine unentgeltliche oder vergünstigte Raumüberlassung durch die Kommune.

# Queerfeindliche Gewalt nimmt bundesweit und regional drastisch zu

+35 %

Anstieg der Delikte gegen geschlechtsbezogene Diversität (2024, BMI/BKA). Delikte gegen **sexuelle Orientierung** stiegen um 18 % (insg. 1.765 Fälle).

465

Gewaltstraftaten aus homo-, bi-, trans- und interfeindlichen Motiven in 2024. Gewalt hat sich seit 2010 nahezu verzehnfacht.

8x

Verachtlicher Anstieg **queerfeindlicher Vorfälle** in RLP innerhalb von nur 3 Jahren (von 10 Fällen in 2021 auf 80 in 2024, LKA).

**Achtung:** Expert\*innen gehen aktuell von einer **Dunkelziffer** von **90 %** aus, da viele Taten nicht gemeldet werden.

# Diskriminierung führt zu gravierenden mentalen und gesundheitlichen Belastungen



3x

häufiger: Queere Personen sind dreimal häufiger von Depressionen und Burnout betroffen als cis-heterosexuelle Menschen.



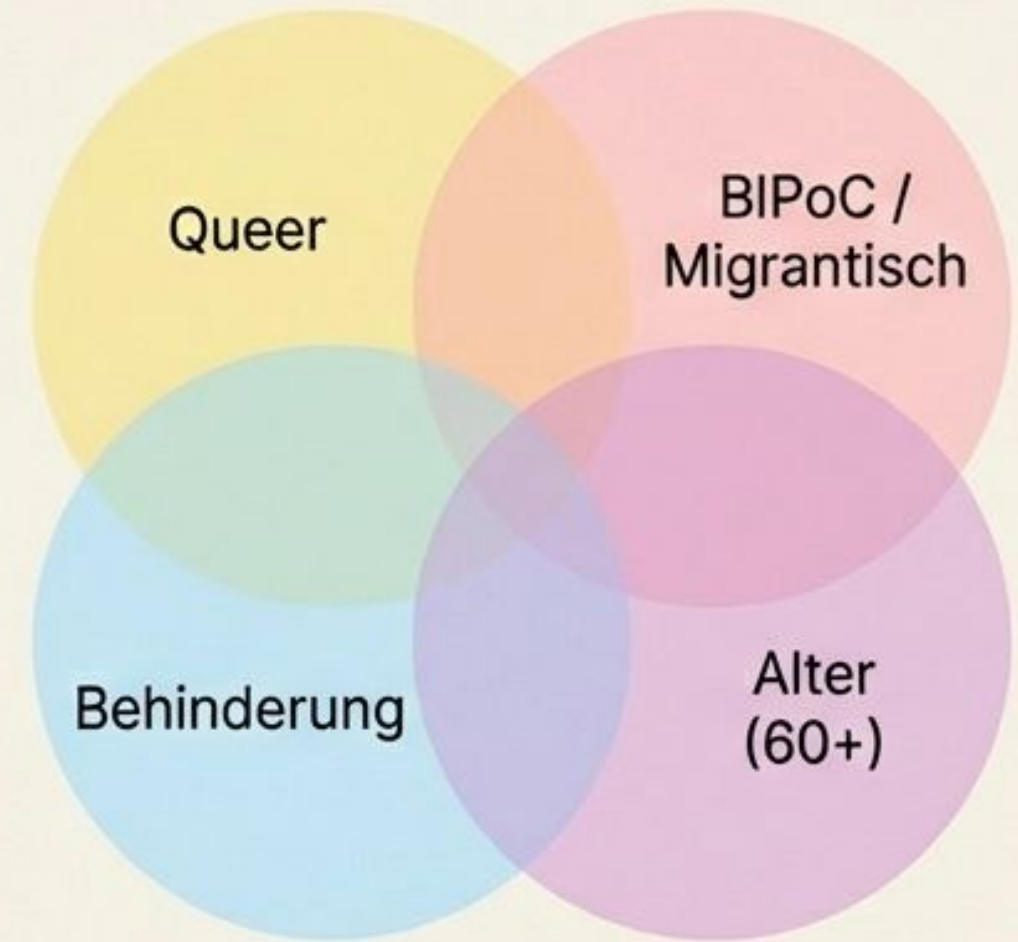
40 %

So viele Trans\*-Personen leiden an Angststörungen.



>80 %

Der queeren Jugendlichen haben bereits Diskriminierung erlebt, meist im öffentlichen Raum.



**Mehrfachdiskriminierung:** Lebensrealitäten überlagern sich. Wer z.B. queer und behindert ist, erlebt qualitativ andere, verstärkte Benachteiligungen. Das Zentrum muss all diese Realitäten auffangen.

# Die aktuelle Lage: Koblenz fehlt eine zentrale, sichtbare Anlaufstelle

## Der Mangel

- Kein öffentlicher Treffpunkt für gezielte queere Sichtbarkeit.
- Queere Gruppen und Vereine suchen händeringend Räume (erschwert Selbstorganisation und Vernetzung).
- Keine dauerhaft erreichbare Anlaufstelle für Jugendliche, Neuzugezogene oder Menschen im Coming-Out.



## Der Zwischenschritt (Kurt-Esser-Haus)

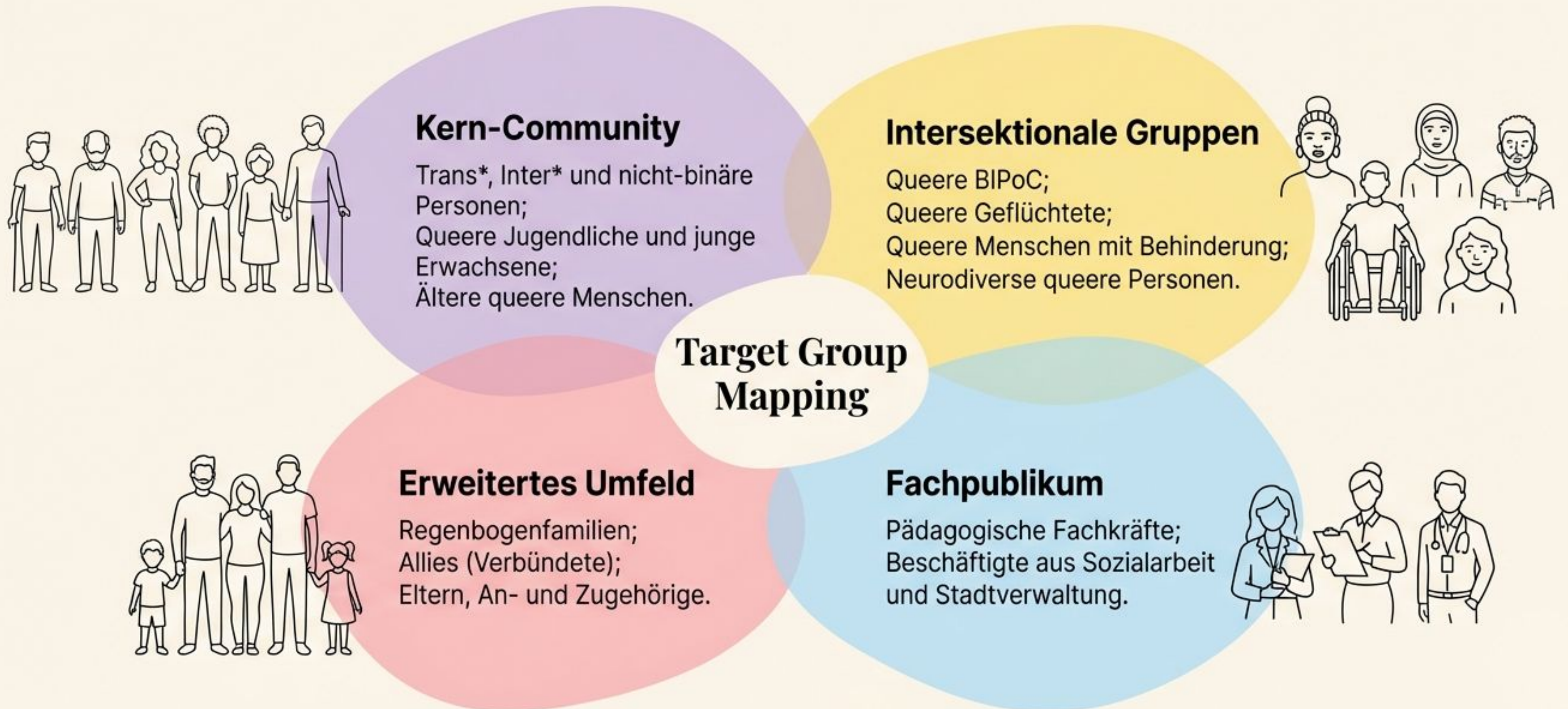
Seit Ende 2024 bietet Queernet RLP in Kooperation mit medienRLP Räume im Kurt-Esser-Haus an. Ein wichtiger erster Schritt!

**Die Grenzen:** Es ist prinzipiell ein Jugendhaus. Erwachsene queere Menschen erleben hier Hürden, und es besteht die Gefahr, Jugendlichen ihren eigenen Raum wegzunehmen. Ein eigenständiges Zentrum bleibt zwingend erforderlich.

# Die Vision: Ein sicherer, solidarischer Ort im Herzen von Koblenz



# Inklusiv und vielfältig: Ein Zentrum für die gesamte Gesellschaft



# Raumkonzept: Was ein Queeres Zentrum physisch benötigt

**Zentrale Lage** (Gute ÖPNV-Anbindung, auch durch Nachtbusse)

**Größtmögliche Barrierefreiheit**



# Ein breites Spektrum an Angeboten unter einem Dach



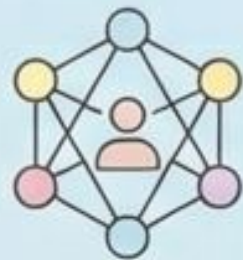
## Beratung

- Coming-Out-Begleitung, Trans\*- und Inter\*-Beratung, Antidiskriminierungsstelle, Elternberatung.



## Kultur & Bildung

- Lesungen, Ausstellungen, Filmabende, Kooperationen mit der Nachtkultur, Workshops zu Empowerment.



## Vernetzung

- Offene Cafézeiten, Selbsthilfegruppen, Spielegruppen, Senior\*innentreffs, Kooperationen mit Schulen/Jugendzentren.



## Raumvergabe & Schutz

- Ressourcen für Initiativen (z.B. queer-mittelrhein e.V., Aidshilfe), perspektivisch: Notfallunterkunft / Krisenhotline.

# Gewaltprävention und Schutzraum: Ein direkter Gewinn für die Stadt



## Sichtbarkeit schützt

Wer sichtbar in einer starken Gemeinschaft leben kann, ist weniger isoliert und seltener ein leichtes Ziel für Übergriffe. Das Zentrum wirkt präventiv.



## Prävention



## Nachgewiesene Suizidprävention

Studien (BJR / HAY-Studie) belegen klar: Peer-unterstützende Safe-Spaces senken die Suizidraten signifikant, besonders bei Jugendlichen.



## Signifikante Senkung der Suizidraten



## Meldestrukturen

Das Zentrum bietet einen geschützten Rahmen, um Übergriffe aus der Dunkelziffer zu holen, Betroffene psychosozial zu stabilisieren und an Hilfsangebote zu vermitteln.



## Stabilisierung & Vermittlung

# Stadtentwicklung: Koblenz positioniert sich als weltoffene, attraktive Stadt



## Standortfaktor & Attraktivität

Eine Stadt mit sichtbarer queerer Infrastruktur gilt als lebendig und progressiv. Dies zieht Fachkräfte, Kulturschaffende und junge Familien an.



## Gesellschaftlicher Mehrwert

Das Zentrum sendet ein starkes Signal der Stadtverwaltung gegen Hass und Ausgrenzung. Es fördert den sozialen Zusammenhalt durch Austausch zwischen unterschiedlichen Gruppen.

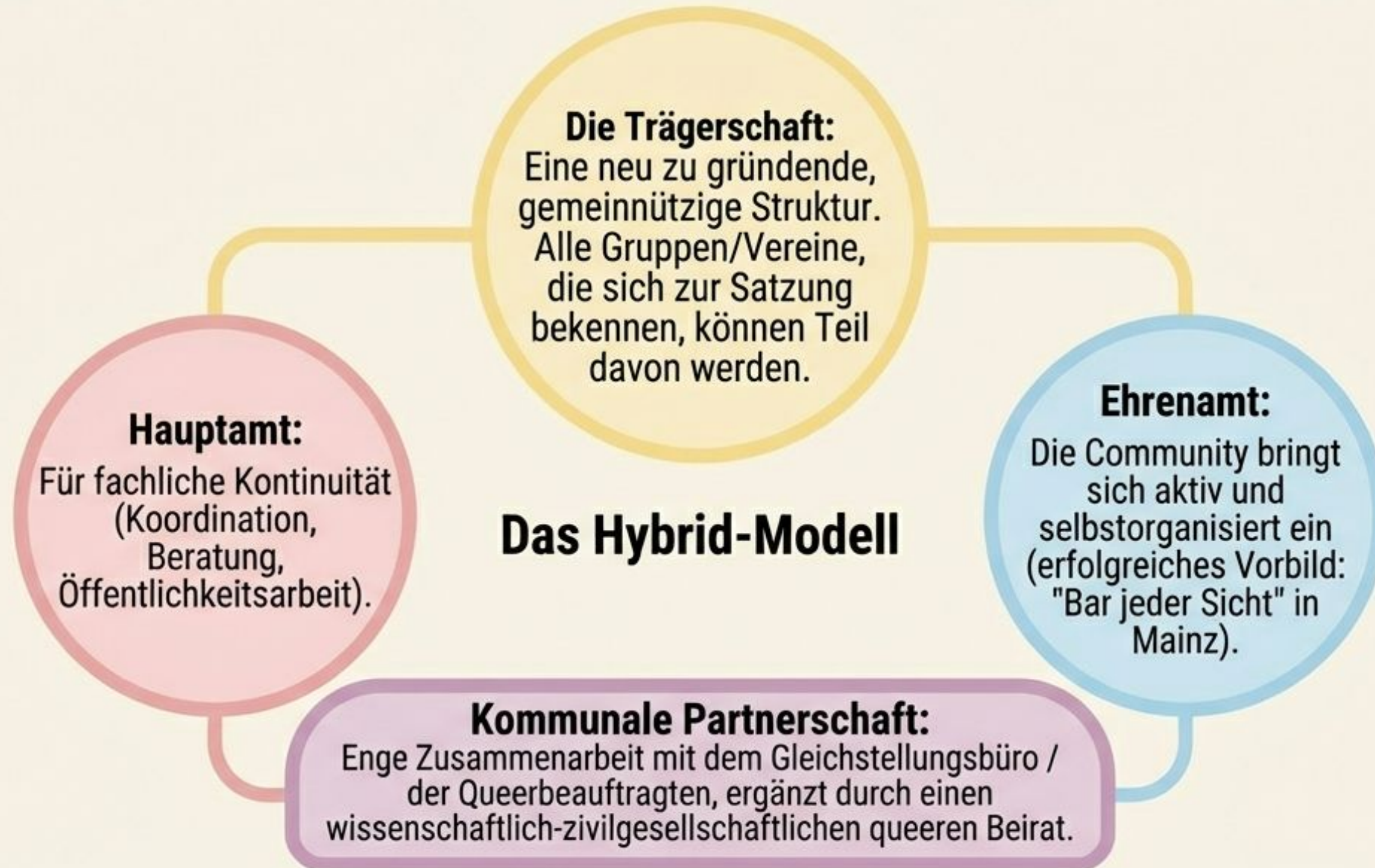


## Integration in die Kommunalplanung

Queere Perspektiven werden in Raumvergabe, Jugendhilfe und Kulturpolitik organisch mitgedacht. Das Zentrum ergänzt bestehende städtische Angebote passgenau.



# Professioneller Betrieb durch eine bewährte Mischstruktur



# Finanzierung: Wir benötigen keine direkten städtischen Gelder, sondern Räume



## Lösungswege für die Stadt

- Objekte aus dem Bestand der Stadtverwaltung / kommunaler Gesellschaften.
- Zwischennutzungen von Leerständen.
- Sicherung per Erbpacht oder mietfreier Überlassung.

# Fazit & Nächste Schritte zur Umsetzung

## **Schritt 1:** Raumfindung & Zusage (Die Stadt)

Gemeinsame Prüfung städtischer Bestände und politischer Beschluss zur Raumüberlassung.

## **Schritt 2:** Strukturaufbau (Die Initiative)

Offizielle Gründung des Trägervereins, Ausarbeitung der Satzung und Aufbau der ehrenamtlichen/hauptamtlichen Mischstruktur.

## **Schritt 3:** Eröffnung & Ausbau (Die Partnerschaft)

Bezug der Räume, Start des niedrigschwelligen Angebots und schrittweiser Ausbau der Beratungs- und Kulturangebote.

**"Ein Queeres Zentrum ist nicht nur ein Ort der Begegnung, sondern ein sichtbares Signal: Für Vielfalt, für Schutz, für Teilhabe. Lassen Sie uns gemeinsam ein sichereres und attraktiveres Koblenz schaffen."**

